

Jetzt neu: „Quasselstrippe“

Mitteilungsblatt des Vereins Dorfpflege über Aktivitäten startet

Betheln – „Quasselstrippe“ heißt das neue Mitteilungsblatt des Vereins Dorfpflege Betheln-Eddinghausen-Haus Escherde. Ergänzend zu den Mitteilungen auf der laufend aktualisierten Homepage „www.Dorf-Betheln.de“ informiert das von Marita Schulenburg gestaltete Blättchen über Aktuelles aus dem Vereinsleben. So wird das „Schön hier!“-Banner aufgegriffen, der Bücherschrank noch einmal ausführlich vorgestellt und die Wirtschaftswege-Beschilderung auf einer Karte dokumentiert. Und es gibt einen Ausblick auf die Dorfchronik. Nicht zuletzt daran mögen die Bürger der drei Dörfer erkennen, dass die 1 000-Jahr-Feier Bethelns im Jahr 2022 ihre Schatten vorauswirft.

Was da in den nächsten Tagen im Briefkasten liegt, dokumentiert die Aktivitäten des Vereins. Wenn die eine oder der andere sich davon anregen lässt, selbst aktiv zu



Vorsitzende Angela Grapentin (l.), Marita Schulenburg und Ideengeberin Dietlind Kemmerer mit dem neuen Vereins-Mitteilungsblatt.

FOTO: PLITZKO

werden, sei das durchaus im Sinne der Initiatorinnen Dietlind Kemmerer (Idee), Angela Grapentin (Vorsitzende des Vereins Dorfpflege) und Marita Schulenburg (Grafik und Design). Aktuell stehen ja die

Zeichen auf Wiederbelebung der kulturellen Aktivitäten. Das wird natürlich auch für die dörfliche Kultur in Betheln-Eddinghausen-Haus Escherde gelten. Termine hält dann die „Quasselstrippe“ in

kompakter Form bereit. Informiert wird etwa auch, dass die „Lesenacht“ verschoben wird – auf den 27. August. Wie geplant soll sie dann auf dem Hof Schauer-Kemmerer stattfinden.

mip